



**Niederschrift
zur 2. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des
Ausschusses Kultur, Tourismus und
Landesgartenschau der Stadt Zossen**

Sitzungstermin: Dienstag, den 29.03.2011
Sitzungsbeginn: 19:01 Uhr
Sitzungsende: 21:22 Uhr
Ort, Raum: Rathaus der Stadt Zossen, Konferenzraum im Erdgeschoss,
Marktplatz 20 in 15806 Zossen

Anwesend sind:

Ausschussvorsitzender

Herr Carsten Preuß

Ausschussmitglieder

Herr Torsten Kniesigk

Herr Ralf Markwardt

Herr Dr. Rainer Reinecke

Herr Reinhard Schulz

sachkundige Einwohner

Herr Klaus Reinhardt

Frau Dietlinde Sülflow

Bürgermeisterin

Frau Michaela Schreiber

Protokollantin

Frau Carmen Schulze

Gäste

Bürger

Herr Dieter Jungbluth

ca. 5 Bürger

Ortsvorsteher Wünsdorf

Es fehlen:

Ausschussmitglieder

Herr Rainer Zurawski

entschuldigt

sachkundige Einwohner

Frau Sabine Friedrich

entschuldigt

Herr Andreas Sakowski

entschuldigt

zu 1 Eröffnung durch den Ausschussvorsitzenden

Der Ausschuss wurde um 19:01 Uhr durch den Ausschussvorsitzenden, Herr Preuß, eröffnet.

zu 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Von den sechs geladenen Ausschussmitgliedern waren vier Mitglieder anwesend. Der Ausschuss war somit beschlussfähig.

zu 3 Feststellung der Tagesordnung

Abstimmung zur vorliegenden Tagesordnung: 4 / 0 / 0

zu 4 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 15.02.2011

Es lagen keine Einwendungen zu der öffentlichen Niederschrift vom 15.02.2011 vor. Damit wurde das Protokoll bestätigt.

zu 5 Bericht aus der Verwaltung

Der Bericht aus der Verwaltung wurde vor der Sitzung an die anwesenden Ausschussmitglieder in schriftlicher Form verteilt. Er umfasste folgende Punkte, die von Frau Schreiber kurz erläutert wurden.

1. Schiffbarmachung des Motzener Sees
2. Strandbad Wünsdorf
3. Campingplatz Kallinchen
4. Hinweisschild zum Rastplatz Buckowbrücke
5. Einkaufsführer

zu 6 Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder

Herr Reinhardt:
Stand Nutzungskonzept Bahnhofsgebäude?

Frau Schreiber:
- Die Baugenehmigung für das Bahnhofsgebäude liegt noch nicht vor.
- Der Eigentumsvorgang wurde vollzogen.
- Interessenbekundungen von Nutzern liegen vor.
- Verfahren läuft bereits über 2 Jahre.

Herr Preuß:
Stand Leaderantrag Betreibung Strandbad Kallinchen?

Herr Schulz:
- Der Leanderantrag wurde gestellt.

Herr Preuß:
Stand Strandbad Zesch?

Frau Schreiber:
- Ausschreibungen sind erfolgt, Verwaltung wertet noch aus.

zu 7 Einwohnerfragestunde

Herr Markwardt nahm ab 19:10 Uhr an der Sitzung teil, somit waren fünf Ausschussmitglieder anwesend.

Herr Jungbluth:

- Fragte nach, wie der Ausschuss KTL dazu stehe, wenn die Stadt Zossen die Feuchtwiesen kaufe und die Bewirtschaftung übernehmen würde.

Herr Reinecke:

- Vorschlag: Aufgrund fehlender Details soll die Verwaltung prüfen, was wäre, wenn die Stadt die Feuchtwiesen kaufen würde.

Bürgerin aus Glienick:

- Bedarfsliste für Außerortsradwege im Land Brandenburg (2007 – 2011). Rad- und Gehweg Glienick-Groß Schulzendorf wurde aus Bedarfsliste vom LK und LS rausgenommen. Radweg soll auf Prioliste.
- Überlegung: Vereinbarung mit LS zu treffen und den Radweg Glienick-Groß Schulzendorf gemeinschaftlich mit der Stadt Ludwigsfelde vorzufinanzieren. Liegt Anfrage seitens der Stadt Ludwigsfelde vor?

Frau Schreiber:

- Anfrage seitens der Stadt Ludwigsfelde zum Rad- und Gehweg Glienick-Groß Schulzendorf liegt vor.
- Erst nach Befassung des Ortsbeirates Glienick, des Ausschusses BBW und nach Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung kann eine verbindliche Mitteilung an Ludwigsfelde erfolgen.

Bürgerin:

- Stand Radweg Schöneiche-Kallinchen (was ist geplant, wie geht es weiter, konkrete Kosten)?

Frau Schreiber

- Informationen zum Radweg Schöneiche-Kallinchen erfolgen im Tagesordnungspunkt 9.

zu 8 Strandbad Wünsdorf - eingegangene Angebote und Stand der Verpachtung

Frau Schreiber:

- Es lagen 3 Angebote vor.
- OB Wünsdorf hat sich für ein Angebot entschieden, Nennung des Anbieters erfolgt im nicht öffentlichen Teil der Sitzung.
- Verfahren noch nicht abgeschlossen, detaillierte Bedingungen/Konditionen müssen noch mit Anbieter abgeklärt werden.
- Weitere Informationen erfolgen zur nächsten SVV am 04.05.2011.

zu 9 Radweg Schöneiche-Kallinchen

Frau Schreiber:

- Schriftliche Rückmeldung durch den OB Schöneiche läge vor.
- Rückmeldung des OB Kallinchen läge nur mündlich vor. Sobald schriftliche Rückmeldung vorläge, könne geprüft werden, ob Wegverlauf beibehalten wird oder nicht.
- Munitionsberäumung ist für alten Verlauf erfolgt.
- Vermessung ist noch nicht erfolgt.
- Kosten können noch nicht genannt werden.
- Da das Planungsbüro alle anstehenden Arbeiten erbracht habe, wird jede weitere Arbeit nach Stundensatz abgerechnet und der Stadt in Rechnung gestellt.
- Eigentumsfrage müsse geklärt werden, um Leaderantrag zu stellen.

Herr Schulz:

- Ein Eigentümergespräch wäre noch offen. Wird nach erfolgter Klärung den Stand an die Stadt Zossen weiterleiten.

zu 10 Rad- und Wanderweg am Nottekanal - Stand der Umplanungen und Fördermittelbeantragung

Frau Schreiber:

- Kann zu den Fördermitteln noch nichts sagen.
- Für die Brücke liegt noch keine Umplanung vor, die wirtschaftlich umsetzbar wäre.
- Ein Planungsbüro muss sich mit Alternativvorschlägen beschäftigen, da eine Gewölbebrücke zu teuer ist.

Folgender Sachverhalt wird zur Prüfung und Klärung an das Ordnungsamt weitergeleitet:

- Falsche Verkehrsbeschilderung am Nottekanal; dringende Änderung der Beschilderung durch „Verbot für Kraftfahrzeuge“.

Weiterhin wird die Verwaltung beauftragt, an den LK für Denkmal- und Naturschutz eine schriftliche Anfrage zu stellen, ob man die 20 m bei der Brücke über den Fließ aussparen könnte.

zu 11 Prioritätenliste Rad- und Wanderwege

Es lag noch kein aktuelles Votum vor, da noch nicht alle Ortsbeiräte getagt hatten.

Herr Preuß erklärte, dass abzuwarten wäre, was im Ausschuss BBW empfohlen werde und wohin die Ortsbeiräte tendieren. In den Fraktionen soll über die Festlegung der Prioritäten beraten werden.

zu 12 Stand der Umsetzung des Beschlusses Pflege und Entwicklungskonzept für den Stadtpark (Beschluss-Nr. 016/10)

Frau Schreiber:

- Bestandsaufnahme im Park ist durch Studenten erfolgt.
- Präsentation wurde verschoben, neuer Termin muss gefunden werden und kann evtl. zur nächsten KTL-Sitzung benannt werden – evtl. Vorstellung der Studenten – Zusage seitens von Frau Schreiber kann aber nicht gewährt werden.

Carsten Preuß
Ausschussvorsitzender

Carmen Schulze
Protokollantin